

# **Eckdaten Haushaltsplan 2022**

# Entwicklung der Verschuldung der Stadt Erlangen ohne Eigenbetriebe

Schuldenstand zum 31.12.	Einwohnerzahl	Gesamt in Mio. €	Pro-Kopf in €
2018	113.752	142,8	1.255
2019	113.796	106,7	938
2020	114.111 zum 31.12.2020	94,9	832
2021	114.319 zum 30.09.2021	92,2	806

Quelle: Einwohnerzahl – Einwohnermelderegister der Stadt Erlangen



Stadtkämmerei	Informationen zum HH-Stadtrat am 13.01.2022			10.01.2022
<b>Liquidität zum 01.01.2022 und deren Verwendung (Stand: 10.01.2022) in Euro</b>				
	HH 2021 Stand: 01.01.2021	HH 2022 Entwurf 22.09.2021	HH 2022 Stand: 10.01.2022	Betrachtung Finanzhaushalt
Anfangsbestand an Finanzmitteln netto (= Bank- und Kassenbestand) am 01.01.2022 (31.12.2021 - 24:00 Uhr)	137.249.704	siehe Erläuterung	131.926.000	HH 2022 Stand: 31.12.2021 - 24:00 Uhr: 131.926.190,49 Euro (ohne Wechselgeldbestand/Handvorschüsse/ Frankiermaschine)  Entwurf: Grundsätzlich ist Anfang September noch keine Prognose möglich.
abzüglich gebundener Beträge:				
aus Liquidität noch zu finanzierende investive Haushaltsausgabestelle (Durchschnittswert)	-45.440.000	-41.100.000	-41.100.000	HH 2022 In den letzten 3 Jahren wurden durchschnittlich 71 % der investiven Ansätze als Haushaltsreste in das nächste Jahr übertragen. Invest. Ansätze 2021: 56,5 Mo. Euro x 71 % = 41,1 Mo. Euro  Finanzierung ausschließlich aus Liquidität
aus Liquidität noch zu finanzierender Haushaltsausgabest Budget GME	0	0	0	Mit einem Haushaltsausgabest wird nicht gerechnet (s. Controllingbericht 2021 bzw. MNB vom Nov. 2021)
Finanzierung der Budgetrücklage	-1.400.000	-1.900.000	-1.400.000	Stand der Rücklage am 31.12.2021 (vor Budgetabrechnung): 2,938 Mo. Euro. Die Rücklage wird nur zu 50 % aus der Liquidität ausfinanziert (= abgerundet 1,4 Mo. Euro).
abzüglich des voraussichtlichen Finanzmittelfehl Betrags (-) des Haushalts 2022 (s. Abstimmungsskript)	-16.911.300	-19.528.700	-23.551.100	
voraussichtlicher Endbestand an Finanzmitteln (= Bank- und Kassenbestand) am 31.12.2022			65.874.900	(+) Liquiditätsüberschuss (-) Liquiditätsfehlbetrag
In der mittelfristigen Finanzplanung in den Jahren 2021 bis 2024 sind Kreditaufnahmen für Investitionen vorgesehen. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen ist somit genehmigungspflichtig.				
<b>Verpflichtungsermächtigungen</b>				
	2023	2024	2025	Gesamt
Verpflichtungsermächtigungen nach HH-HFPA vom 08.12.2021 und bei positiver Beschlussfassung der verwiesenen Änderungsanträge und der nachträglichen Nachmeldungen der Verwaltung	26.855.000	10.677.000	10.000.000	47.532.000
<b>Kreditaufnahme, Tilgung, Ent-(Nettoneuverschuldung)</b>				
	2022 Einzahlungen		2022 Auszahlungen	
Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	2.628.000		-2.628.000	ordentliche Tilgung
Kreditaufnahme für Umschuldungen	500.000		-500.000	Umschuldungen / außerordentliche Tilgung
Gesamtkreditaufnahme: Einzahlungen aus Aufnahme von Krediten	3.128.000		-3.128.000	Gesamttilgung Auszahlungen für die Tilgung von Krediten
Saldo aus Finanzierungstätigkeit (+) = geplante Nettoneuverschuldung (-) = geplante Entschuldung			0	

	<u>Ist 2020</u>	<u>HH-Plan 2021</u> Ansatz	<u>HH-Entwurf 2022</u> Einbringung 22.09.2021	<u>HH-Plan 2022</u> Stand 10.01.2022
Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	511,4	448,7 (voraus. Ist 506,1)	481,3	485,4
Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	425,3	438,5 (voraus. Ist 467,0)	462,4	467,8
<b>Saldo aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>+86,1</b> <b>(Ansatz 72,0)</b>	<b>+10,2</b> (voraus. Ist +39,1)	<b>+18,9</b>	<b>+17,6</b> 
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	31,5	29,5 (voraus. Ist 19,6)	29,4	29,8
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	59,4	56,5 (voraus. Ist 59,4)	67,9	71,0
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-27,9</b> <b>(Ansatz -25,6)</b>	<b>-27,1</b> (voraus. Ist -39,8)	<b>-38,5</b>	<b>-41,2</b>
Finanzierungsmittel -überschuss (+) oder Fehlbetrag (-)	+58,2	-16,9 (voraus. Ist -0,7)	-19,5	-23,6 
Neuverschuldung (+)/ Entschuldung (-)	-11,9	+/- 0 (voraus. Ist -2,7)	+/- 0	+/- 0
<b>Saldo im Ergebnis-HH</b>	<b>+71,3</b>	<b>-8,0</b>	<b>+2,8</b>	<b>+1,5</b> 
<b>Freie Finanzspanne</b>	<b>+83,2</b>	<b>+7,2</b>	<b>+16,3</b>	<b>+15,3</b>

	<b><u>Ist 2020</u></b>	<b><u>HH-Plan 2021</u></b> Ansatz	<b><u>HH-Entwurf 2022</u></b> Einbringung 22.09.2021	<b><u>HH-Plan 2022</u></b> Stand 10.01.2022
Gewerbesteuer	207,2 (Ansatz 185,0)	150,0 (voraus. Ist 198,1)	182,5	182,5
Gemeindeanteil an der EkSt	86,0 (Ansatz 91,35)	86,5 (voraus. Ist 87,7)	86,8	89,1
Gemeindeanteil an der USt	27,6 (Ansatz 25,5)	25,2 (voraus. Ist 26,3)	22,0	22,2
Grundsteuer B	20,9 (Ansatz 21,1)	21,1 (voraus. Ist 21,4)	21,2	21,4
Steuereinnahmen gesamt	342,1	289,3 (voraus. Ist 340,2)	318,8	322,5
Schlüsselzuweisung	10,4	0	0	0
Bezirksumlage	49,8 (23,55 %)	53,8 (23,55 %)	60,0 (23,55 %)	59,9 (23,55 %)
Personal- und Versorgungsauszahlungen	136,4 (Ansatz 134,2)	140,2	146,3	146,4